

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Gerichtsbüchlein

Vigelius, Nicolaus

Naumburg, 1635

Cas. 66.

[urn:nbn:de:bsz:31-138967](#)

Beklagter sagt: Es were Rechtem: Quod(2.)
uxor venditionis vel quo is titulo habi.
I. Geradam suam in maritum possit transfer-
re, uti expresse tenet Möller in comment ad Const.
Elect. 13 n. 13 p. 2. vide Goldb. in tr. de Gerada pag.
mibi 322 n. 61. 63. § 64. Bittet dannenhero Be-
klage abzuweisen.

Nota.

Weil dasjenige so Möllerus setet klar vnd
de jur. Sax. practicirt wird. Als wird Klä-
gerin abgewiesen.

Bescheid.

Auff Klage/gehane Antwort/vnd fernier Vor-
bringen Krigischen Vormunden Margarethen
N. Kläfern an einem Hans Reicharden Beklag-
ten am andern Theil/Gebe ic, diesen Bescheid:
dass Klägerin suche nicht stat hat/ Dannenhero
Beklagter von angestalter Klage absolvirt vnd
loßgezehlt wird.

Cas. 66.

Const. Elect. 15. p. 2.

Hans Mochner hat seinem Weibe anff ihren
Weinberg fünfhundert Galden getheilt/vnd
sie ihn darauf mit Consens des Raths vnd
Einverwilligung ihres Krigischen Vormundens

Q. 9. III.

verso.

versichert. Als nun das Weib verstirbt / & dmit
ihre Tochter Margaretha Wildin / vnd begchree
den Weinberg als ein immobile Fundtire sich in
petitione hereditatis per l. i. in pr. cum gloss. D. de rei
vind. litem videndum. 20. § fin. cum l. seq. D. de pec.
her. que & ipsa in rem actio est, per l. sed et si. 25. §.
petitio. D. eod. l. fin autem 27. §. sed & 15. vers. cum
enim in herede. D. de ret. vend. l. hereditatis 7. C. de
per hered.

Der Vater excipit, daß er der Mutter 500.
Gulden darauff geliehen / vnd wil ohne Geld den
Weinberg nicht abtreten. Fundtire sich / daß er
hypothecam auf dem Acker habe / vnd solche
constitutio pignoris sey durch seines Weibes
Kriegischen Vormund vnd den Rath bestetigt /
vnd confirmiret. per l. i. in pr l. contrahitur 4. D.
de pignor. item l. si iibi 17. §. de pignore. D. de pact.
Nun könnte aber disfsals die hypothec nicht ab-
solvire werden als solutione debiti, per l. item
liberatur 6. in pr D. quib mod. pign. solv. l. si i. n.
§. i. D. de pign. & hypothec l. solutum 11. §. si in for-
tem D. de pignor. action l. creditor. 20. C. de pigno-
rib. l. si redditia 3. C. de liui. pign. Wil derhals
den Weinberg nicht ehe abtreten / bis er die
darauff geliehene 500. Gulden wider bekom-
men.

Die Tochter replicet: Es seyein Contra-
cas

Aus simulatus gewesen / vnd hette die Mutter
kein Geld von ihm empfangen / viel weniger in
ihren Nutzen gewendet. Fundirt sich in iis, que
traditio Mozz. in or. de contract. pag. mihi 22.n.42.
45. & seqq.

Der Stieffvater duplicit, Es sey der Contractus
gerichtlich vollzogen worden/die Mutter
habe bekant per Curatorem, das Sie das Geld
empfangen/derowegen kônte es kein Contractus
simulatus gewesen seyn. Fundiert diese seine du-
plicam in dem ; daß (1.) der Contractus in loco
judicij, in quo omnis fraus & simulatio abse-
set, geschehen seyl arg. à contrario sensu, quod habet
Mozz. d. er. pag. mihi 24.n.53. Und (2.) habe das
Weib per Curatorem bekant / das sie das Geld
empfangen/welches dann kräfftig und gültig / per
Const. Elect. 15 p. 2.

Beschied.

Auff Klage/ Antwort/ vnd ferner Vorbringen
Krigischen Vormunden Jungfer Margarethen
Widin Klägerin an einem/ Hansen Wochnern
Bellagen am andern Theil/ Geben ic diesen Be-
schied : Würde Klägerin Beklagten die 500.
Thaler wiederumb bezahlen/ So were er den ge-
klagten Weinberg abzutreten/ vnd Klägerin ein-
zureumen schuldig.

Qq 4

Cas.

Erscheinungsort
als